



# Auszahlung von Ferienguthaben am Ende des Arbeitsverhältnisses

Bei der Lohnabrechnung gibt es verschiedene Spezialfälle, die selbst Experten Mühe bereiten. Wie werden Ferienguthaben am Ende eines Arbeitsverhältnisses ausbezahlt? Die vier unterschiedlichen Methoden werden anhand von praktischen Beispielen erklärt.

■ Von Ralph Büchel

## Auszahlung Ferienguthaben am Ende des Arbeitsverhältnisses

### Methode 1: aus dem Jahreslohn

$$1 \text{ Tag Ferienauszahlung} = \frac{\text{Jahresverdienst} \quad (= \text{Monatslohn} \times 12 \text{ oder} \times 13)}{\text{Anzahl Jahresarbeitstage} \quad (365 - 104 \text{ Sa} / \text{So} = 261)}$$

**PRAXISBEISPIEL**  
 Monatslohn von CHF 5000.– (× 13)  
 CHF 65 000.– / 261 = CHF 249.05

### Methode 2: aus dem Monatslohn

$$1 \text{ Tag Ferienauszahlung} = \frac{\text{Monatslohn evtl. plus Anteil 13. Monatslohn}}{\text{Anzahl Monatsarbeitstage} \quad (261 / 12 = 21.75)}$$

**PRAXISBEISPIEL**  
 Monatslohn von CHF 5000.– (× 13)  
 CHF 5000.– × (13 / 12) / 21.75 = CHF 249.05

### Methode 3: aus dem Stundenlohn

$$1 \text{ Tag Ferienauszahlung} = \text{Stundenlohn} \times \text{Anzahl Std. pro Tag}$$

**PRAXISBEISPIEL**  
 Monatslohn von CHF 5000.– (× 13) / 52 W × 40 Std.  
 1 Ferientag à 8 Stunden = 8 × 31.25 = 250.–  
 Die Differenz zu den Methoden 1 und 2 kommt daher, dass 52 Wochen × 7 Tage = 364 Tage sind.

### Methode 4: aus dem Ferienzuschlag

$$1 \text{ Tag Ferienauszahlung} = \frac{\text{Jahresverdienst} \quad (= \text{Monatslohn} \times 12 \text{ oder} \times 13)}{260 - \text{Anzahl Ferientage}}$$

**PRAXISBEISPIEL**  
 Monatslohn von CHF 5000.– (× 13), 20 Tage Ferien  
 1 Ferientag = CHF 5000.– × 13 / (260 – 20) = 270.85 oder rechnerisch identisch  
 1 Ferientag = CHF 5000.– × 13 × (8,33% / 20) = 270.75

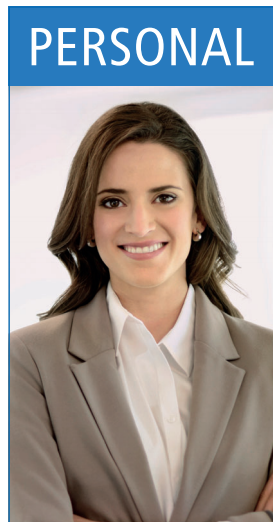


Methode 4 ist unüblich, aber aus rechtlicher Sicht zu bevorzugen. Sie entspricht der Berechnung des Ferienanspruchs im Stundenlohn (bei einer Auszahlung von 20 Ferientagen werden tatsächlich 8,33% Ferien ausbezahlt, bei den andern Methoden sind es 7,66%). Methode 4 ergibt auch sehr ähnliche Werte wie bei einer Verlängerung des Arbeitsverhältnisses, um damit den Ferienbezug noch zu ermöglichen.



**AUTOR**

**Ralph Büchel** ist Geschäftsleiter von Caveris. Neben der Ausbildung zum Treuhänder mit eidg. Fachausweis ist er Sozialversicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis und diplomierter Sozialversicherungsexperte.



**PERSONAL**

WEKA Praxis-Seminare



## Grundlagen-Seminar Lohn und Quellensteuern

### Lohnabrechnungen für Quellensteuerpflichtige korrekt erstellen

Anhand von Praxisfällen zeigt unsere Fachexpertin auf, wie diese Bestimmungen korrekt umgesetzt werden, und erläutert die Bedeutung von ELM 5.0. Zudem wird darauf eingegangen, wie dies konkret in Unternehmen umgesetzt werden kann. So identifizieren Sie periodische, aperiodische und satzbestimmende Elemente mühelos und wissen, was es vor und nach dem Arbeitsverhältnis, bei mehreren Beschäftigungen, bei Nachzahlungen etc. im Monats- und Jahresmodell zu beachten gilt.

**Nächste Termine**

- Dienstag, 1. Februar 2022
- Mittwoch, 6. Juli 2022

**1 Tag, 09:00–16:30 Uhr**  
 Zentrum für Weiterbildung der Uni Zürich  
 Referentin: Brigitte Zulauf

Melden Sie sich jetzt an unter [www.praxisseminare.ch](http://www.praxisseminare.ch) oder 044 434 88 34